

Requiem

Von Shi-Deva

Kapitel 7: S1 - Seven

"Sample" Reden

'Sample' Denken

"Sample" Kyuubi/ Jutsu

xXXXXXXXXXX

Man sollte glauben mit der neuen Einstellung welche sich das Mädchen den Tag zuvor zugelegt hatte wäre dies kein Problem, jedoch sah die Realität ganz anders aus.

Hinata hatte sich den ganzen Tag in ihrem Zimmer verkrochen und lag in ihrem Bett. Man konnte deutlich wahrnehmen dass das Mädchen geweint hatte aufgrund der geröteten Augen.

Viele Bedienstete des Hyuuga-Clan hatten ihr Glück versucht und wollten das Mädchen aus ihrem Raum zu bekommen, jedoch wie man sieht ohne Erfolg.

Und nun hier lag Sie, Hinata Hyuuga und schmolte vor sich hin.

Klar war die Ablehnung ihres Crush's ein bitterer Schlag von dem Sie wohl noch eine Weile benötigte um darüber hinweg zu kommen, jedoch war doch noch nicht alles verloren!

Der Junge hatte nicht gesagt das Sie überhaupt keine Chance hatte sondern einfach nur um Sie besorgt war was geschehen würde wenn das Hyuuga Oberhaupt mit dem Kyuubi gesehen wurde.

Ein bitteres lächeln zierte die Lippen der blauhaarigen an diesen Gedanken.

Nur wegen diesen Dorfbewohner konnte Sie ihr Glück nicht bekommen, es war so ...unfair...

Einen erneute Welle der Tränen bahnte sich ihren Weg und so vergrub das Mädchen ihr Gesicht in dem Kissen ihres Bettes.

Das klopfen an der Tür wurde dabei überhört und erst nach einer Weile, als eine neue Person die Stimme erhob, schreckte Hinata hoch.

"Vater wünscht das du in den Dojo kommst, auf der Stelle."

Man konnte die Arroganz von Hanabi förmlich fühlen welche Sie in die Worte gelegt hatte. Wenn das nicht genügte rümpfte das kleine Mädchen ihre Nase bei dem Jämmerlichen Anblick von ihrer Schwester.

Vater hatte ihr, Hanabi Hyuuga, immer wieder gesagt wie wichtig es war vor jeden Stärke zu beweisen und immer erhobenes Hauptes zu sein! Nun, hier sah Sie das

krasse Gegenbeispiel wie eine Hyuuga nicht sein sollte!

Allmählich würde dem jungen Mädchen klar weshalb ihr Vater diese gewisse Abneigung gegen Hinata hatte. Die blauhaarige war in der Tat kein Paradebeispiel einer Hyuuga!

Ängstlich, zurückhalten, und schwach!

Diese Eigenschaften hatten bei ihrem Clan keinen Platz!

Schnell hatte sich Hinata ihre Tränen weggewischt und legte ihr falsches Lächeln auf.

"Oh Hanabi-Chan, vielen Dank ich werde sofort kommen."

Das kleine Mädchen schnaubte als Sie sich umdrehte und aus dem Zimmer ging. Hanabi konnte es nicht riskieren länger in der Nähe ihrer Schwester zu sein, am Schluss würde Sie noch Mitleid bekommen.

Seufzend krabbelte Hinata aus ihrem Bett und begutachtete sich im Spiegel.

Sie verkörperte zur Zeit nicht gerade das was man als absehbarer Erscheinung bezeichnet, jedenfalls im Hause Hyuuga und Sie stimmte sich schon innerlich darauf ein deswegen bei ihrem Vater zurechtgewiesen zu werden.

Schnell ihre Kleidung ein wenig glatt gestrichen und ihr Haar gerichtet und schon machte sich das Mädchen auf den Weg in den Dojo.

xXXXXXXXXXX

Hiashi Hyuuga war an diesem Morgen überrascht, nein Streich das, er wusste nicht wann im das letzte mal so die Worte gefehlt hatten!

Das letzte mal das ihm Homura und Koharu einen besucht abgestattet hatten war bei den Zwischenfall mit Kumogakure und so konnte man durchaus seine Verwirrtheit verstehen.

6 Stunde lang hatte ihr Gespräch gedauert und Hiashi war sich immernoch nicht sicher was er davon halten soll.

Es war nicht jeden Tag das der Kyuubi Junge als der Sohn von dem Yondaime bezeichnet wurde.

Seufzend nahm er einen Schluck von seinem Tee.

Auch wenn es es lange geleugnet hatte, er konnte durchaus eine verblüffende Ähnlichkeit feststellen zwischen den beiden und hat oft darüber nachgedacht ob es nicht doch einen zusammenhang geben würde!

Da nun der Rat von Konoha dies Geheimnis ihm mitteilte so musste wohl was dran sein und das eröffnete in der Tat ganz neue Wege!

Das war nämlich der nächste Punkt den die 2 alten Leuten angesprochen hatten!

Um das Ryuugan in Konoha zu sichern und um das Erbe des Yondaime zu ehren sollte Hiashi eine Hochzeit zwischen dem Jungen und seiner Tochter Hinata arrangieren.

Auch mit der Tatsache das dies der Sohn von Minato war, seine Wut war groß!

Sohn hin oder her, das Ansehen des Clan's würde einen derben Schlag hinnehmen wenn die Vermählung zwischen Hinata und dem Jungen bekannt wurde und so hatte

Hiashi erst einmal bis auf's Blut abgelehnt.

Erst das längere zureden der beiden Teamgefährten von Sarutobi brachten ihn ins Überlegen.

"Stell dir vor den Kyuubi no Youko in eurer Blutlinie zu haben! Der Junge strotzt ja nur vor Ausdauer und Chakra! Stell dir diese Attribute in dem Hyuuga Clan vor! Ihr würdet noch stärker werden!"

Waren die Worte Koharu's und die hatten in tatsächlich ins Denken gebracht. Ausdauer und enorme Chakrereserven im Austausch gegen einen kleinen Imageverlust wobei dieser von der Tatsache gedämpft wurde das er der Sohn von Minato war.

Am Schluss hatte er sich darauf geeinigt es mit dem Rat des Clan's zu besprechen und ihnen die Entscheidung mitzuteilen.

Der Rat war schnell einberufen und natürlich war die Empörung genauso groß gewesen wie bei Hiashi, jedoch verstimmten diese auch als er die Punkte Ausdauer, Chakra und Doujutsu ansprach. Zwar war der Rat ein Haufen alter Greise die sich an die Richtlinien der Hyuuga's klammerten, jedoch waren dies Punkte welche man nicht unbeachtet lassen sollten.

30 Minuten später segneten Sie es ab, jedoch mit der Bedingung das diese Verbindung geheim bleibt bis sich die Information mit dem Sohn von Minato genug verbreitet hatte.

So, nun hier saß er und trank seinen Tee.

Trotzdem hatte er ein ungutes Gefühl und er wusste nicht genau weshalb.

Natürlich konnte er seine Tochter Hinata nicht sehr gut leiden, doch Sie einfach für so eine Aktion zu missbrauchen...es fühlte sich falsch an und seine Frau hätte so etwas bestimmt nicht gewollt.

Wegen dieser Tatsache tat er etwas was er noch nie gemacht hatte, er würde sich Hinata's Meinung einholen und sollte Sie bedenken gegenüber der Verbindung haben so wird diese nicht geschehen. Seine Frau würde ihm so eine Aktion niemals verzeihen.

Der Mann musste nicht lange warten und wurde mit dem Klopfen darüber in Kenntnis gesetzt das seine Tochter eingetroffen war.

Ruhig verfolgte er wie sich das Mädchen im gegenüber setzte und darauf wartete das er begann.

Mit einem letzten Schluck von seinem Tee kam er diesem Wunsch schließlich nach.

"Hinata..ich habe dich heute hergerufen um dich nach deiner Meinung zu einem gewissen Thema zu befragen welches dich beinhaltet."

Um zu sagen Hinata sei überrascht, es war eine Untertreibung.

Interessiert schossen beide Augenbrauen bei dem Mädchen in die Höhe und konnte es garnicht erwarten bis ihr Vater weiter sprach.

"Der Rat und ich finden man sollte dir den richtigen Weg weisen, sprich haben wir eine arrangierte Hochzeit im Sinn. Zur Zeit bist du dafür noch zu jung, jedoch kannst du in 3-4 Jahren mit dem Alter von 16/17 eingehen."

Kurz gesagt Hinata war geschockt!

Gerade hatte ihr Schwarm Sie gewissermaßen abgelehnt und nun sollte Sie hier gleich verplant werden!

Mit ein wenig Wut ballte Sie ihre Hand zur Faust.

Wieso war das Leben immer so verdammt unfair zu ihr!?

"U-U-Und f-für was bin ich hier Vater?"

Als wenn ihre Meinung den Rat umstimmen könnte.

Abermals nahm der Mann einen Schluck von seinem Tee und fuhr fort.

"Ich habe dich hergerufen um dich nach deiner Meinung zu fragen. Ich möchte dich nicht in etwas zwingen mit dem du nicht einverstanden bist."

"Eh..?"

Niemals hätte Hinata gedacht ihr Vater würde solche Sorgen um Sie haben!

"Ich möchte sicher gehen das du mit so etwas einverstanden bist Hinata"

"....mit wem..?"

Fragen kostet doch nichts!

Hiashi seufzte lange bevor er begann.

"Uzumaki Naruto."

"WAS!?"

Das Mädchen wurde kreidebleich und wusste nicht ob sie lachen oder weinen sollte. Endlich, endlich hatte Sie auch mal Glück!

Schon immer hatte sich Hinata überlegt wie Sie ihre Liebe zu Naruto im Clan durch bekommen sollte und nun schlugen genau diese die Verbindung vor!

"Ich weiß Hinata....sein Ruf....hier im Dorf ist nicht gerade Vorteilhaft, jedoch haben wir letztens interessante Sachen über den Junge erfahren indem eine Verbindung in der Tat vorteilhaft ist."

"Was meinst du Vater? Welche Informationen?"

Das Mädchen war selbst überrascht das Sie so ruhig sein konnte!

"Seine...Kondition...is-"

"Du meinst Kyuubi oder Vater?"

"Eh..?"

Es war der Zeitpunkt das Hiashi sprachlos dasaß und das Mädchen einen Moment musterte. Hatte Sie es selbst herausgefunden..?

"Hinata...woher weißt du darüber bescheid?"

Sich nichts böses dabei denkend antwortete diese.

"Naruto-kun hatte es mir gesagt."

Grübelnd zogen sich Hiashi's Augenbrauen zusammen.

"Und..Und es macht dir nichts aus mein Kind?"

"Wieso sollte es Vater? Naruto-kun kann nichts für sein Schicksal! Er ist das Gefängnis und nicht der Insasse! Tag täglich wird er schlecht behandelt und doch sorgt er jeden Tag für unseren Frieden!"

Der Mann konnte deutlich die aufkeimende Wut in den Augen des Mädchen sehen.

"Verstehe...Wie dem auch sei. Durch seine Kondition kann er dem Clan von Vorteil sein. Die enorme Ausdauer und die Chakrereserven des Jungen könnten dem Clan große Stärke verleihen. Ganz zu schweigen von seinem Doujutsu."

Betrübt ließ Hinata den Kopf hängen.

"D-Dann wollt ihr Naruto-kun nur das er den Clan stärkt..?"

Abermals wurde ein Schluck von dem Tee genommen bei dem Mann.

"In der Tat Hinata. Seine Verbindung zu dem Yondaime würde ebenfalls dem Clan einen guten Ruf verschaffen."

"V-Verbindung zu dem Yondaime? Was meinst du damit Vater?"

"Wie sich vor kurzen herausstellte ist Naruto der Sohn des Yondaime. Man hätte es natürlich durchaus sehen können mit der Ähnlichkeit der beiden. Wenn der Nachkomme des Helden des Dorfes in unserem Clan heiratet, so würde das einen enormen Rufpush für uns sein."

"Y-Yondaime's Sohn..?"

Scharf zog das Mädchen die Luft ein. Verdammt nochmal Sie hätte es wissen sollen! Ihr war die verblüffende Ähnlichkeit auch aufgefallen aber dachte sich nichts weiter dabei!

Ein lächeln zierte die Lippen des Mädchen.

Es hieß das Naruto bald wissen würde wer seine Eltern gewesen waren!

"Hinata, ich möchte dies hier nun kurz machen, stimmst du dieser Verbindung zu ja oder nein?"

Angesprochene biss sich auf die Unterlippen bevor Sie nach einer Weile antwortete.

"Ja und Nein Vater."

"Bitte?"

"Ja und nein Vater! Ich möchte gerne mit Naruto-kun Zusammensein jedoch möchte

ich ihn dazu nicht zwingen. Ich werde ihn aus eigener Kraft davon überzeugen das ich die Richtige für ihn bin."

Der Mann konnte deutlich die Entschlossenheit in ihrem Augen sehen.

"Verstehe...Ich werde kann Wohl darauf Vertrauen das du ihn in spätestens 4 Jahren davon überzeugt hast nicht wahr mein Kind?"

Das Mädchen nickte.

"Gut....Dann teile ich dem Rat mit das es dazu kommen wird. Wenn du mich entschuldigst mein Kind."

Ohne auf Antwort zu warten verließ der Mann den Raum und suchte abermals den Rat auf.

Zurück ließ er ein Mädchen welches über beide Ohren lächelte.

Nun brauchte Hinata nur noch Naruto davon zu überzeugend das Sie die einzig Richtige für ihn war und dann könnten die beiden in Frieden Leben, ihr Clan würde gegen diese Verbindung nicht sein und etwas besseres konnte Sie sich nicht erhoffen!

xXXXXXXXXXX

20 Uhr und Naruto war genervt wie so oft in letzter Zeit.

In sage und schreibe 3 Stunden hatte er keinen Ton von Tayuya gehört und allmählich wunderte er sich wie der Schreihals so Ruhig sein konnte.

Murrend ging er in seine kleine Küche um sich ein Instant Ramen zu machen als er den Perversen vor sich fand.

"Was mit dem langen Gesicht Gaki? Ärger mit deinem kleinen Engel?"

Der blonde schnaubte kurz und ging seinem Ziel nach in Form von Wasser aufsetzen und den kleinen Becher vorzubereiten. Jiraiya schloss daraus seine eigenen Antworten und nickte eifrig.

"Sag an Gaki, was hast du getan?"

"Wieso denkt jeder ich wäre an allem Schuld? Ich habe gar nichts getan! Sie wollte mich förmlich einsperren und verhindern das ich unterwegs bin und vor allem mit anderen Mädchen rede. Sie ist völlig verrückt! Nur weil ich sagte ich bin immer für Sie da heißt es doch nicht das ich alles aufgeben muss....oder Ero-Sennin?"

Ein langer Seufzer eröffnete das Gespräch.

"Was genau waren ihre Worte Naruto?"

"Sie meinte das ich keine anderen Mädchen brauche weil ich Sie habe, da Sie in jeder Hinsicht besser ist als diese Kunoichi im Dorf und gefälligt mit ihr die Zeit verbringen soll."

Schulterzuckend wand er sich dem Wasser zu und goss es in den Becher.

Weit offen hing der Mund des alten Mannes. Er glaubte einfach nicht was er dort hörte. Konnte es wirklich sein das der Junge ein völliger Vollidiot war!? Ein schneller Handgriff und er hatte den Becher Ramen in seiner Hand.

"Oi Ero-Sennin, was soll das, gib mir mein Essen zurück!"
Auf diese Frage bekam er einen Schlag an den Kopf.

"Sei Ruhig Gaki und setz dich hin!"

Murrend kam er der Bitte nach, jedoch ließ er den Becher nicht aus der Sicht.

"Naruto...kann es sein das du ein völliger Idiot bist?"

"Huh..?"

"..."

"Wie ist das gemeint Ero-Sennin!"

"Na so wie ich es Frage! Hier bettelt schon fast ein Mädchen um deine Aufmerksamkeit und du bist zu Blöde um es mitzubekommen! Auch wenn Sie ein wenig...besitzergreifend ist? Sie scheint dich unter ihrer rauen Schale sehr zu mögen und wenn du dich mit anderen Mädchen herumtreibst wird Sie Eifersüchtig."

Der Sannin griff sich an den Kopf als er den verwirrten Gesichtsausdruck sah und wühlte kurze Zeit darauf in seinem Yukata.

"Hör her Gaki, da du keinen blassen Schimmer von dem weiblichen Geschlecht und deren Gefühle zu haben scheinst werde ich dir ein wenig auf die Sprünge helfen!"
Der Mann zog das altbekannte Orangene Buch heraus.

"Icha Icha Special: Die Frau und du!"

Man konnte förmlich den Stolz auf dieses Buch aus der Stimme spüren!

"Ich habe dieses kleine Meisterwerk für hoffnungslose Fälle geschrieben die keinen Plan von einer Frau haben, also genau für dich! In dem Buch geht es hauptsächlich um die Gefühlswelt der Frau,ihr Verhalten und Ihre versteckten Botschaften in manchen Gesten & Worten. Natürlich konnte ich das Phänomen Frau nicht ganz erforschen, jedoch möchte ich meine errungenen Informationen mit dir Teilen!" Ich ko- urghs..."

Der Blonde hatte sich an die Zubereitung eines zweiten Ramen gemacht und beachtete garnicht die weisen Worte des Mannes.

"WAS zum Teufel soll das Gaki! Hör gefälligst zu wenn ich dir helfen möchte!"

"Hm?"

"Nimm das verdammte Buch und lies es durch! Es wird dir die ein oder andere Frage

zu Frauen beantworten!"

Der Sannin drückte das kleine Buch in die Hand des blonden und warf diesen einem viel sagenden Blick zu. "verweigere das und du bist tot" war die Botschaft.

Geschlagen seufzte dieser und nahm es an. Eventuell würde es ihm tatsächlich helfen, Ero-Sennin hatte immerhin schon bei den anderen Punkten Recht gehabt. Mit seinem neuen Ramen setzte er sich zurück an den Tisch.

"Eh Ero-Sennin, auch wenn ich gesagt habe ich bin immer an ihrer Seite und immer für Sie da bin....ich muss nicht wirklich 24 Stunden um Sie sein oder?"

"Natürlich nicht, aber das Mädchen scheint das anders zu sehen. Am besten sprichst du dich mit ihr aus und gehst dem ganzen auf den Grund."

Ein pervernes Grinsen erschien als er das gestohlene Ramen aß.

"Wenn du es geschickt machst bekommst du daraus vielleicht etwas...hihi"

"Eh..? Was bekommen?"

"Vergiss es Gaki, später...."

Die beiden aßen einen Moment in Stille als der Sannin diese unterbrach.

"3 Tage dann geht unser Reise los Naruto. Ich nehme nicht an das du es ihr gesagt hast oder?"

Ein zögerndes nicken bestätigte seine Vermutung.

"Das konnte...schlimm werden...für dich ha!"

Schadenfreude pur...

"Eh Ero-Sennin, was soll ich auch sagen? Sie wird mir wortwörtlich den verdammten Kopf abreißen wenn ich ihr sage ich bin 3 Jahre verschwunden! Sie meckert ja schon rum weil ich gestern einen halben Tag nicht bei ihr war!"

"Wie ich schon sagte Gaki...dein Problem nicht meines. Du kannst diesen Punkt mit in das Gespräch einbauen wegen der Einengung seitens Tayuya's. Es ist mir egal wie du es machst, aber in 3 Tagen geht es los und ich ziehe es vor dich nicht im Rollstuhl zu schieben..."

"Ich weiß Ero-Sennin...aber ich finde es Falsch Sie alleine zulassen. Ich bin hier der einzige die Sie kennt und einigermaßen mit auskommt. "

Der blonde kratzte sich am Hinterkopf.

"Neija nicht ganz, Sie scheint mit TenTen ganz zu auszukommen...neija was heißt ganz gut, Sie hat in den ersten 5 Minuten ihr nicht den Kopf abgerissen."

Der Blonde lachte kurz auf bevor er wieder Still wurde.

"Wie ich schon gesagt habe, es ist mir egal wie du es drehst, du wirst in 3 Tagen auf der Matte stehen und mit mir kommen. Akatsuki interessiert es nicht das du jemanden hast auf den du aufpassen musst. Itachi wird kommen und dich holen

wollen und wenn dieser Zeitpunkt eintritt hast du stark zu sein um dich selbst verteidigen zu können."

"hmmmmhmm, sag Ero-Sennin, kann Tayuya nicht einfach mit uns kommen? Du könntest Sie auch trainieren!"

"Ausgeschlossen."

"Eh..wieso nicht!?"

"Weil ich nur einen Lehrling zur Zeit haben und ich keine Zeit für Sie haben werde. Ich habe dein Trainingsplan schon erstellt und es wird sehr viel Zeit in Anspruch nehmen. Ich kann mir keine Ablenkung bei dir leisten. Du hast gefälligst bei der Sache zu sein."

"Aber i-"

"Nichts aber, diese Antwort ist endgültig."
Der Mann hatte sein Essen beendet und stand auf.

"Ich werde nun wieder verschwinden. Ich wollte dich nur daran erinnern das es in 3 Tagen losgeht. Klär das mit dem Mädchen und wage es bloß nicht im Krankenhaus aufzutauchen."

Ohne das der Blonde wiederworte geben konnte verschwand der Alte Mann in einer Rauchwolke und hinterließ einen fluchenden Jungen.

20 Minuten später saß der Junge immernoch in seiner Küche und hatte tatsächlich seine Nase in das kleine Orangene Buch gesteckt. Er musste zugeben...einige Fragen bis jetzt hatte es beantwortet und allmählich kam ihm der Gedanke ob Ero-Sennin nicht doch ein verkanntes Genie in Sachen Frauen war.

Diesen Gedanke verbannte er sofort aus seinen Gedanken, Ero-Sennin war ein perverser der in diesen Dingen nur Glück hatte...oder?

Nichtsdestotrotz würde er die zusammengetragenen Informationen in diesem Buch zur Probe stellen indem er es an der wohl gefährlichsten Frau die er kannte testete, Tayuya!

Ruck zuck stand er vor der Schlafzimmertür, die Nase immernoch in das kleine Orangene Büchlein gesteckt und klopfte an.

"Eh Tayuya, können wir reden? Ich weiß ich hab einen Fehler gemacht und so..."

Regel Nummer 1! Egal was es war, du liegst immer falsch und solltest dich dafür entschuldigen! Entschuldige dich für was auch immer und du hast deinen Seelenfrieden!

Der Blonde hätte es nicht geglaubt aber es hatte tatsächlich funktioniert!

"Verdammt Richtig Fucker!"

Der Anfang wäre schon einmal gemacht und so durchforsteten seine Augen die Seiten

des Buches für den nächsten.

"Ich weiß, kann ich reinkommen und wir reden darüber?"

Regel Nummer 2! Frauen reden gerne, egal was es ist! Stell deine Ohren auf Durchzug und lasse es über dich ergehen! Gelegentliches Nicken und schütteln des Kopfes zeigen ihr das du dem Gespräch gewissermaßen folgst!"

Der Blonde warf das kleine Buch schnell in die Ecke als die Tür geöffnet wurde und traf zu seiner Überraschung den Rotschopf stehend vor sich.

"Eh du kannst wieder laufen? Das ist großartig Tayuya!"

Der Junge freute sich wirklich für das Mädchen, jedoch wurde diese durch die Grimasse seitens Tayuya gedämpft.

"Lenk jetzt bloß nicht ab Whisker's!"

Schnell hatte Sie den Jinchuuriki rein gezogen und die Tür geschlossen. Sie setzte sich wieder auf das Bett und funkelte den blonden wütend an.

"heeh..."

Natürlich wünschte der blonde er hatte weiter gelesen als die ersten 2 Punkte! Nun stand er hier und wusste nicht wie er fortfahren sollte!

"Hast du verdammt nochmal nichts zu sagen!?"

"Hehe....siehst du...es..es tut mir Leid was ich gesagt habe. Aber ich versteh einfach nicht was du gegen Hinata-Chan und den anderen hast!"

Großer Fehler und das nicht nur weil er unbewusst das Chan an Hinata's Namen gehängt hatte und das natürlich bei Tayuya nicht unbemerkt blieb.

"Zum Teufel Hinata-Chan!?"

Ihre Gesichtsfarbe glich sich ihrer Haarfarbe vor Wut an.

"Naruto..."

Angesprochener zog scharf die Luft ein.

"Der Punkt ist, du hast verdammt nochmal gesagt du seist immer für mich da und wenn du so eine Schlampe hast dann wirst du kaum Zeit für mich haben. Was soll ich hier bitte machen!? Ich kenne hier kein Schwein und möchte es auch garnicht!"

Das Mädchen räusperte sich.

"Nun gut BumBum scheint für die Verhältnisse in diesem Fucking Dorf Okay zu sein aber das ist hier egal! Du hast mir ein Verdammtes Versprechen gegeben und du wirst es gefälligst auch einhalten!"

"Aber d-"

"Nichts Aber verdammt!"

Naruto schwieg einen Moment bevor er Tayuya nun ebenfalls erbost anfunktete,

jedoch gewann das bei ihm neue Formen durch das Doujutsu. Wie ein Tier das seine Beute fokussierte...

"Okay reden wir! Um jetzt noch einen drauf zu setzen erzähl ich dir ein Geheimnis, viel schlimmer kann es ja nicht werden! In genau 3 Tagen werde ich verschwunden sein!"

"Was hat das verdammt nochmal zu heißen!? Ich warne dich Whisker's..."

"So wie ich es verdammt nochmal gesagt habe, in 3 Tagen bin ich verschwunden und du kannst Gott verdammt nichts daran ändern!"

Der Junge sah den Schlag nie kommen und fand sich auf dem Boden wieder mit dem Knie in seinem Rücken gepresst.

"Ich hab dir verdammt nochmal gesagt ich warne dich, hör mit dem scheiß auf. Du wirst hier nicht abhauen mich alleine zurücklassen!"

Nachdem er einige Male gehustet und sich erholt hatte von dem Schlag in den Magen setzte er fort.

"Auch wenn ich wollte kann ich nicht hier bleiben. Wenn ich es nicht mache werde ich verdammt nochmal Sterben und nur weil du es so willst sterbe ich nicht. Eigentlich sollte ich schon vor 4 Tagen verschwunden sein aber hab es aufgeschoben wegen dir!"

Nach ein wenig zögern fragte das Mädchen nach.

"Du hast 1 Minute um das zu erklären."

Naruto schnaubte auf diese Aussage.

"Wie du weißt hab ich den Kyuubi in mir und es gibt eine Organisation welche die Bijuu haben möchte. Wenn die den Fuchs aus mir herausnehmen werde ich logischerweise sterben und das hab ich nicht vor. Die Organisation heißt Akatsuki, der Bastard von Orochimaru war auch mal in dieser wenn ich Ero-Sennin glauben schenken kann. Jiraiya nimmt mich auf eine Trainingsreise mit um mich auf den Zeitpunkt vorzubereiten wenn die Leute nach mir schicken."

Mit Erleichterung stellte er fest das das jenes Knie aus seinem Rücken entfernt wurde. Mit Murren drehte er sich um und fand das Mädchen an der Wand sitzend vor. Ohne Kommentar gesellte er sich neber ihr.

"W-Wie lange bist du weg?"

Angesprochener zuckte mit den Schultern.

"Der Perverse meinte wahrscheinlich 3 Jahre."

"U-Und was ist mit mir..?"

"Ich....weiß nicht. Ich habe Ero-Sennin schon gefragt ob du uns begleiten kannst aber er meinte das es ausgeschlossen wäre."

Der Junge pausierte einen Moment.

"Noch keine Ahnung was ich damit meine, aber ich werde schon für dich Sorgen und Obaa-Chan deswegen aufsuchen. Du brauchst dir keine Sorgen zu machen."

Bevor es sich der Jinchuuriki versah hatte ihn die rothaarige in die Arme gezogen und ihr Kopf auf seine Schulter abgelegt.

"U-Und du kommst ganz sicher wieder und lässt mich hier nicht verrotten? Was soll ich hier allein mit den ganzen Losern auch machen..?"

Erleichtert seufzte der blonde als ihm klar wurde das er das schlimmste wohl überstanden hatte?

"Du weißt das ich meine Versprechen halte richtig? Ich werde schon zurückkommen wenn Ero-Sennin keine scheiße baut natürlich..?"

Der Ende des Satzes war eher eine Frage an sich gestellt. Wer wusste was für Stuss der Perverse auch geplant hatte?

Das Mädchen schnaubte.

"Ich werde ihn fucking nochmal eine schöne Begrüßung erteilen wenn er ohne dich auftaucht!"

Eine Weile herrschte Stille jedoch wurde dies unterbrochen als Naruto ein wichtiges Detail wieder einfiel.

"Oi Tayuya, was meinstest du vorhin das ich für dich ...diese Gefühle entwickeln muss? Heißt das, dass du für mich s-"

Er konnte den Satz nicht beenden bevor ihm die Luft durch zu starkes drücken verwehrt wurde.

"Das war Fucking scheiß Gerede in Wut und denk dran Whisker's, wenn irgendwas hier den Raum verlässt was ich oder du getan haben, dann bist du tot!"

Es würde sicherlich nie jemand erfahren das Sie diesen kleinen Fucker freiwillig umarmt!

"Hehe...natürlich Tayuya...."

Konnte er noch unter seinem Atem hervor pressen als er plötzlich aus dem Zimmer geworfen wurde.

"Nacht Whisker's!"

Seufzend kratze er sich am Hinterkopf. Wie sollte es anders sein ..?"

Von den 2 unbewusst hockte ein alter Mann in dem Nahe gelegenen Baum am Schlafzimmerfenster mit einem Notizblock. Leises kichern konnte man vernehmen als er dieses Utensilie zusammen mit dem Stift wegpackte.

'hehehe Kakashi hatte wirklich Recht mit den beiden. Eine reine Goldgrube! Ich muss ihm wohl meinen Dank aussprechen mit der neuen Icha Icha Serie...hihi'

Nicht zu erwähnen das der alte Jiraiya noch stolz auf seinen Schützling war das er

seine Schritte in dem Buch verfolgt hatte!

xXXXXXXXXXX

Mensch!

Keine Reaktion

MENSCH!

Konnte man abermals das altbekannte Brüllen des Fuchses vernehmen. Er wunderte sich jede Minute neu über seine Entscheidung diesen jämmerliche Verzeihung eines Ninja's stärker zu machen. Aber was sollte der Fuchs auch tun? Schwach würde er ganz sicher nicht bleiben und so den Spott der anderen auf sich ziehen!

Dieser Weckruf hatte schließlich Erfolg und ein murrender blonder Junge rappelte sich auf bis sich seine Augen auf dem Dämonen fokussierten.

"Eh Kyuubi du schon wieder..? Ich weiß ich hab Hijinkesso nicht geschafft zu lernen aber ich bin nah dran und jetzt in der Nacht nochmal zu trainieren...? Gönn mir doch auch mal eine Pause..."

Naruto weinte schon förmlich.

Törichter NARR.

Ich habe dich nicht wegen dem Ryuugan zu mir gerufen sondern wegen dem nächsten Schritt in dieser Odyssee aus dir ein starkes Gefäß für mich zu gestalten. Ich habe lange darüber nachgedacht und da du dich mit dem Ryuugan einigermaßen gut angestellt hast werde ich diesen Schritt tätigen!

"Oh...du willst mich nochmal stärker machen...?"

Ein breites Grinsen formte sich auf den Lippen des Blonden.

"Wie willst du das machen Kyuubi-Sensei? Ich denk nicht das du als Seele viele Möglichkeiten hast und ich war schon überrascht das du mir das Ryuugan geben konntest."

Der Fuchs schnaubte?

Es gibt vieles was ich in diesem Zustand noch machen kann Mensch, du wärst um genau zu sein sehr überrascht...

Naruto wollte garnicht wissen wofür das breite Lächeln des Fuchses war...

Wie dem auch sei. Ich habe bereits erfahren das du von diesem alten Mensch einen Beschwörungsvertrag für jämmerliche Kröten erhalten hast. Als mein Container wirst du so eine Schande nicht weiter tragen. Du wirst hier und heute als mein Avatar gefälligt an mich erinnern und dich mit den Kreaturen sehen lassen die an mich erinnern. Du wirst Füchse des Vulpine Clan beschwören. Das sind in der Tat keine normalen Tiere sondern wie ich ebenfalls eine niedere Art

Dämon. Ihre Stärke wird ebenfalls an der Anzahl ihrer Schweife gemessen jedoch kann diese nicht 4 an der Zahl überschreiten.

"Eh..?"

Natürlich ein sehr intelligenter Ausruf des Jungen!

Diese Dämonen zählen zu einem niederen Rang und demnach sind ihre Kräfte beschränkt. Nichtsdestotrotz sollten Sie für die Verhältnisse euch Menschen ein stärker Verbündeter sein.

Endlich hatte sich Naruto aus seinem Dusel befreit und wollte hier nun endlich Klarheit schaffen!

"Kyuubi.....Vulpine-Clan...niedere Dämonen... ich mein was soll das? Ero-Sennin hatte mir gesagt ich kann keine 2 Verträge unterschreiben und auch wenn ich deinen Vertrag wirklich unterschreiben sollte, wie kann ich sicher sein das du nichts geplant hast was das Dorf in Gefahr bringt! Immerhin sind es Dämonen und werden sicherlich nicht mit mir zufrieden sein als Vorgesetzter!"

Der Vulpine-Clan ist ein alter Dämonenfuchs Clan, wovon ich auch ein Teil bin, der schon auf dieser Welt wandelte als ihr Gesocks noch in Höhlen hausten. Es war eine schöne Zeit gewesen indem wir euch Fressen konnten ohne große Bedenken zu haben. Doch dann habt ihr angefangen euch zu entwickeln und Kami persönlich empfand diesen Zeitpunkt als angemessen und verbannte uns zurück in Makai. Wir waren nicht der einzige Clan der dieses Schicksal erlagen und so hat es auch die 8 anderen getroffen. Wir lebten dort viele Jahrtausende lang, jedoch schürte dies immer mehr den Hass auf Kami für dieses Schicksal. Als Rokudou Sennin von Kami auf die Erde gesendet würde um euch Menschen mit Ninjutsu zu segnen empfand dies der Herrscher der Makai als geeigneten Zeitpunkt. Von den 9 Clan's wählte er 9 Avatare seiner selbst aus die er Kraft verlieh welche die normalen Verhältnisse innerhalb der Clan's in den Schatten stellte. Es wurden die berühmten 9 geschweiften Dämonen geboren. Erneute Jahre zogen ins Lande und die beiden Herrscher der Welten sahen welche Auswirkungen das Geschenk von Kami auf die Erdenbewohner hatte. Natürlich hatte der Herrscher der Makai Kami einen Vorschlag unterbreitet und so blauäugig wie dieser Narr war hatte er angenommen. Der Vorschlag lautete das wir, die 9 geschweiften Dämonen, auf die Erde gesand werden als Wächter und diese Kriege im Zaum halten. Zu Schade das es eine andere Auslegung für dieses gab.

Der Fuchs lachte auf.

Kami dieser NARR! Er dachte tatsächlich wir würden als eine Art Wächter den Menschen zur Seite stehen und Sie im Zaum halten! Diesem Narr ist es nicht einmal in den Sinn gekommen das wir unsere Rache im Auge hatten! Was könnte eine bessere Rache sein als die Spezies, welche Kami selbst geschaffen hatte, auszulöschen! Da wir an die Vereinbarung gebunden waren legten wir diese natürlich anders aus. Um dafür zu Sorgen das die Menschen sich nicht selbst mit den Ninjutsu töteten würden wir Sie töten um Sie vor sich selbst zu beschützen! Es war lächerlich wie diese einfache Auslegung uns ungestört jeden Mensch töten

lassen konnte! Natürlich war Kami darüber erbost, aber er konnte nichts daran ändern!

Der Fuchs räusperte sich als er auf die anderen Punkte von Naruto einging.

Die Dämonen des Vulpine-Clan und der anderen sind wie gesagt niedere Dämonen. Sie Zeichen sich nicht durch Stärke aus, Sie waren einfach anwesend und Sie wurden geduldet. Als sich der Herrscher von jedem einen ausgewählt hatte, so hat er diesen unbeschreibliche Macht gewährt. Wir wurden damit vielmehr als nur Dämonen die Nahrung suchten, wir würden Dämonen Lords und somit auch logischerweise Anführer unserer Clan's. Du kannst die Stärke der Vulpine Fühse gleichsetzen als wenn ihr Menschen 5 der 8 Inneren Tore öffnet Mensch.

Auch wenn ihr Menschen es nicht wahrhaben wollt, wir Dämonen haben gegen euch nichts, nicht direkt. Unsere einzigste Rache gilt Kami höchstpersönlich und so seid ihr ins Kreuzfeuer geraten. Wir sahen euch davor lediglich als Nahrung an, aber dies trägt nichts zur Sache. Die Fühse des Vulpine Clan wird euch nichts antun solange Sie von dir meine Präsenz wahrnehmen, ich werde auf diesen Punkt später näher eingehen. Die Dämonen werden dir zur Seite stehen, jedoch den Befehl verweigern solltest du ihnen nicht die nötige Autorität und Stärke zeigen. Schwache Wesen haben kein Recht von Vulpine Fühsen Hilfe zu fordern und werden wenn es sein muss getötet. Desweiteren werden Sie euch Menschen kein Haar krümmen aufgrund der Tatsache das ich dafür zuständig bin. Die Fühse in dem Clan haben meinen Befehl akzeptiert und werden dazu nichts unternehmen. Euer Glück das es in der Makai ganz ...anderes...Futter gibt.

Viel Viel wurde gesagt, ein wenig zu viel für Naruto Geschmack und er hielt sich den Kopf. Musste der Fuchs immer so weit ausholen?

"O-Okay...Ich denk mal das klingt einiger Maßen nicht schlecht...Aber wie willst du dafür Sorgen das Sie als Beschwörungen für mich da sind? Soviel ich weiß gibt es keine Verträge für Fühse und schon garnicht für Dämonenfühse!!!"

Der Blonde hielt sich den Kopf. Wenn er tatsächlich mit dem scheiß durchkommen sollte, so hätte er ein anderes Problem in Form von den Dorfbewohnern...

Wie denkst du Narr kommen solche Verträge zustande?

Angesprochener zuckte mit den Schultern.

NARR! Der Anführer dieses Clan's erstellt diese! Wir Vulpine's hatten kein Bedarf sich mit euch Menschen abzugeben und so wurde auch keine Erstellt! Ich benötige dazu keinen Körper, Beschwörungsverträge für Dämonen sind anders! Da wir Vulpine's in Makai leben und dort nicht weg können müssen wir das anders gestalten! Wenn eine Beschwörung getätigt wurde wird die Seele des Dämonen zu der Welt der sterblichen geschickt und dort mit einem Körper aus Chakra verbunden! Es ist eine Primitive Art Bunshin! Das ist auch der Grund weshalb viele Beschwörungen verschwinden bei einem tödlichen Treffer! Sie sind einfach nicht

mit ihrem Originalen Körper anwesend! Wir brauchen keinen lächerlichen Vertrag auf eurem Pergament.

"U-Und wie macht ihr diesen Pakt?"

Wir Füchse nehmen Versprechen äußerst Ernst, es ist nur eine Frage der Auslegung natürlich wenn du verstehst...

Der Dämon zeigte sein gigantisches Gebiss.

Wir regeln diese Art von Dingen...anders. Sag mir Junge, vertraust du mir?

Die Frage kam ziemlich plötzlich und verunsicherte ihn natürlich sehr.

"W-Wie ist das gemeint Kyuubi?"

So wie ich es sagte sterblicher, vertraust du mir mit deinem Leben? Wenn wir diese Art von Vertrag durchführen ist ein gewisses Maß an Vertrauen in mich erforderlich.

Das gigantische Grinsen des Fuchses trug nicht gerade dazu bei das er dieses Vertrauen aufbringen konnte.

"ehehe....Ich denk mal ich tu es oder? Immerhin schaufelst du dir dein eigenes Grab wenn du mir etwas antust. Zwar findest du es als Schmach in mir zu Leben, jedoch willst du sicherlich nicht in irgendeinem Krankenbett Hirntot versauern oder?"

Sofort hatten die Worte ihre gewünschte Wirkung und das grinsen verschwand und wurde durch eine Grimasse ersetzt.

"Sorgen wir so für meine Sicherheit...Versprichst du mir mir ähmm...Du wirst mir nichts antun, sprich ich werde bei was auch immer du geplant hast nicht sterben, keine negativen Dinge davon tragen und noch kannst du die irgendwie dem Siegel entweichen!"

Der Fuchs rümpfte die Nase in unguuten Gefühl. Die Füchse waren an Versprechen gebunden und wenn der blonde es so formuliert....Mit einem murren Stimmte dieser schließlich zu.

Du hast mein Wort als Dämonen Lord...Sterblicher...

"Fein, dann schieß mal los! Wie machen wir das?"

Du hast nicht viel zu machen Sterblicher, trete durch die Gitter des Tores und schon beginnt das Ritual.

Sehr zögerlich kam er der Bitte nach und stand nun ungeschützt vor dem großen Dämonen. Man brauchte kaum zu erwähnen wie groß seine Angst war.

Ich, als Anführer des Vulpine-Clan's kann dich markieren damit dem Zeichen dafür das du das Recht hast uns um Hilfe zu bitten. Da es sich hierbei um eine andere

Art Beschwörung handelt kannst du...du...diese lächerlichen Kröten behalten. Nicht das es dir von nutzen sein wird, niemand beschwört etwas anderes wenn er die Macht des Vulpine-Clan hat!

Rotes Chakra schoss hervor und hatte sogleich Naruto in einen roten Kokon eingeschlossen. Man konnte deutlich die Schmerzensschreie vernehmen. Es handelte sich schließlich um Youkai und wie jeder weiß war Youkai reines Gift für den menschlichen Körper. Naruto war bloß noch am Leben aufgrund das Tatsache das er nach den viele Jahren ein wenig resistent gegenüber des Dämonenchakra geworden war.

Unbeeindruckt von diesem setzte der Fuchs fort.

Ich werde dich hiermit mit dem Zeichen der Vulpine kennzeichnen. Nicht nur gestattet dir dies uns Fühse des Clan zu beschwören, nein, es macht dich zusätzlich zu einem Art Mitglied des Clans. Du bist der Erste sterbliche dem diese Ehre gewährt ist und Sorge dafür das ich diese Entscheidung nicht bereue! Nicht nur meinen Zorn hast du zu fürchten! Die Fühse kennen Mittel und Wege dir schlimmeres als den Tod anzutun.

Naruto Schmerzensrufe wurden lauter als sich auf seinem linken Handrücken das Mal der Vulpine einbrannte. Ein Vierschweifiger schwarzer Fuchs mit roten Augen. Kein Ideenreiches Symbol aber es würde wohl seinen Zweck erfüllen. Der ganze Prozess zog sich 10 Minuten hin und am Schluss fiel Naruto erschöpft zu Boden.

Wage es nicht diese Hallen zu verlassen bevor ich mir dir fertig bin Sterblicher!

Die Worte des Fuchses hallten im Raum und kurz darauf verlor Naruto das Bewusst sein.

Er wusste nicht wie lang er Weg war, aber als er aufwachte war er immernoch in den Hallen seiner Gedanken und vor ihm Kyuubi. Sein Körper schmerzte nur so vor dem hohen Youkai mit dem er in Kontakt war, besonders schmerzlich war sein linker Handrücken.

Schau an schau an, der Sterbliche empfand es endlich für nötig aufzuwachsen...wurde auch Zeit. Wir verlieren keine Zeit und kommen sofort zur Sache. Ich habe dir das Symbol des Vulpine gegeben. Aufgrund der Tatsache das es sich um Dämonen handelt müssen diese mit Youkai gerufen werden. Du streichst Blut über das Symbol und greifst auf meine Youkai zu um die Beschwörung zu beenden. Der Youkai Anteil muss nicht sehr hoch sein, nur als eine Art Richtlinie für die Vulpine's.

Murrend rappelte sich Naruto auf und flüchtete erst mal wieder aus dem Käfig von Kyuubi. So ganz traute er dem Fuchs nicht, auch wenn er seine missliche Lage wohl nicht ausgenutzt hatte?

"Urgh...Ja...Danke Kyuubi nur konntest du erwähnen das es so Schmerzen würde....ich hab verdammt nochmal geglaubt ich sterbe!"

Der Fuchs schnaubte.

Was ist das mit der Jämmerlichen Art der Menschen? Geringen Schmerz und schon schreien Sie davon... Hör her Sterblicher und zwar genau! Stärke bekommt man nicht geschenkt sondern muss man sich mit Schweiß und Blut verdienen! Schmerz ist dein ständiger Begleiter auf dieser Odyssee und es ist besser du wirst Vertraut damit!

Zähneknirschend ballte der Junge seine Hand zur Faust, nur um wenige Sekunde danach mit offenen Mund dazustehen als ihm ein wichtiges Detail einfiel.

"Eh Kyuubi, bei den Kröten konnte ich Gamabunta als Boss beschwören, heißt dies das ich... das ich.. dich.. beschwören kann..?"

Das gigantische Grinsen war im Antwort genug als er Kreidebleich wurde.

"WAS SOLL DAS!? Du hast es verdammt nochmal Versprochen das du nicht aus dem Siegel kannst!?"

FALSCH Sterblicher! Das Versprechen beschränkte sich lediglich auf das Ritual für das Mark des Clan's. Ich bin diesem Versprechen nachgekommen und habe keinerlei feindliche Aktivität unternommen! Die Beschwörung selbst war nicht Teil dieses Versprechen! Wir Dämonenfüchse finden immer die Lücke in den Versprechen NARR! Denke daran wenn du das nächste mal mit uns eine Vereinbarung eingehst!

Man konnte garnicht glauben wie bleich Naruto wurde und allmählich weiß wie eine Wand. Tsunade würde im Wortwörtlich den Kopf abreißen!

Aber...

Wollte der Fuchs noch eins drauf setzen?

Du kannst beruhigt sein Sterblicher! Euer Yondaime hat bei diesem Siegel ganze Arbeit geleistet und ich werde hier niemals wieder herauskommen. Wenn du mich beschwörst habe ich gerade einmal 1 Schweiß und bin nicht sehr stark. Um genau zu sein 1 Zehntel meiner Kraft habe ich in der Realen Welt. Ich bin lediglich als Boss Beschwörung gedacht aufgrund meiner Stellung im Clan. Wegen dieser Tatsache schlage ich dir ein neues Abkommen vor, na wie hört es sich für dich an Sterblicher?

Immernoch kreidebleich winkte er den Fuchs ab sodass er fortfahren sollte. Zwar war die Nachricht eine Erleichterung aber trotzdem würde er diesmal Sterben wenn Tsunade ihn in die Finger bekommt.

Ich bin diese Platz überdrüssig.... Ich möchte mich dauerhaft in der echten Welt bewegen. Du stellst die Bedingungen sterblicher. Denk daran, ich bin immer an dich Gebunden aufgrund das 90 % meiner Kraft in dir Hausen. Ich bin nur ein Schatten meiner Selbst, jedoch kann ich ein starker Verbündeter sein sterblicher..?

"I-I-Ich..."

Momentan fehlten Naruto die Worte. Er konnte doch nicht die Geisel des Dorfes einfach genau in dem selbigen frei herumlaufen lassen oder doch..?

Wer konnte schon behaupten er hat einen Jahrtausende alten Dämonen als Verbündeten der einem mit Rat und Tat zur Seite stand? Er musste die Bedingungen idiotensicher machen sodass der Bastard von Fuchs keine Lücke finden konnte!

"Ich...Hier sind meine Bedingungen Kyuubi!"

Aufmerksam richteten sich die gigantischen Augen des Fuchses auf den Jungen und dieser wich einen Schritt zurück.

"Okay hör her! Ich weiß das du irgendwie versuchst aus dem Versprechen zu kommen, aber das wird hier nicht funktionieren! Die Bedingungen lauten wie folgt!"

Der Blonde räusperte sich.

"Du wirst mir loyal zur Seite stehen und mir mit deinem Jahrtausende alten Wissen und Stärke zur Seite stehen. Alles was zu der momentan Situation wichtig ist wirst du mir mitteilen! Desweiteren wirst du niemanden, und ich meine niemanden! der Menschen angreifen ohne das ich dir den ausdrücklichen Befehl gebe! Du wirst auch immer kämpfen wenn ich es dir sage und du wirst mich nicht einfach hängen lassen wenn es darauf ankommt! Keine Scheiße von wegen töten um mich zu beschützen oder zu meinem eigenen Wohl sogar mich töten! Du wirst niemanden Schaden solange ich dir nicht den ausdrücklichen Befehl gebe anzugreifen und genau diese Person dann getötet wird! Außerdem wirst du mit deinem Wissen ebenfalls Tsunade informieren, sprich alles was Tsunade fragt wirst du wahrheitsgetreu und nach besten Wissen beantworten! Und zum Schluss wiederholte ich es noch einmal D.U wirst verdammt nochmal NIEMANDEN angreifen ohne meinen verdamnten Befehl!"

Das laute Brüllen des Fuchses war ein sehr gutes Zeichen dafür das er wohl damit nicht einverstanden war?

NARR! Ich werde kein Spielzeug für euch Menschen sein! Ich werde nicht meine Weisheit mit euch Teilen!

Der blonde zuckte mit den Schultern.

"Wie du willst, ich sitze nicht hier drin und möchte raus huh?"

Das Brüllen wurde lauter und ließ den Raum leicht beben.

FEIN!

"Immer wieder schön mit dir Geschäfte zu machen Kyuubi!"

Das Idiotische Grinsen des Blondes konnte garnicht groß genug sein.

Verschwinde bevor ich dich töte und beschwöre mich gleich! Ich halte es in diesem Gefängnis nicht mehr aus! AUF WAS WARTEST DU, VERSCHWINDE!

Bevor er es sich versah wurde es dunkel. Wer hatte gedacht das der Fuchs so eine Drama Queen sein konnte?

xXXXXXXXXXX

Harte Matratze, Raues Bettzeug...Das Krankenhaus!?

Sofort schossen die Augen des Jungen auf und erkannten den Raum eines Krankenhauses. Wieso in Gottes Namen wachte er alle paar Tage in einem verdammten Krankenhaus auf!?

Seufzend blickte er zur Seite und fand natürlich den Rotschopf und Hinata auf den Stühlen vor sich.

Die Hyuuga hatte einen erleichterten Blick und Tayuya einen wütenden sowie erleichterten.

"Was zum Teufel Whisker's!? Gott verdammt was war los mit dir!?"

Murrend setzte er sich auf und warf ihr einen fragenden Blick zu.

"Was soll das heißen was war mit mir los? Wieso bin ich überhaupt im Krankenhaus?"

"Wieso du hier in dem Puff bist!? Ich dachte du verreckst mir Gott verdammt! Nachts hast du angefangen zu schreien und bin natürlich nachschauen gegangen! Ich fand dich vor mit so verdammten roten Chakra umgeben. Der einäugige Perverse ist dann aufgetaucht und hat dich hier verdammt nochmal ins Krankenhaus geschafft! Einen ganzen Tag war dieser scheiß rote Kokon um dich bis es schließlich verschwunden ist und nochmal einen Tag dauerte es bis du aufgewacht bist! Ich will wissen was zum Teufel das war!?"

"Huh? 2 Tage...?"

Hinata nickte eifrig.

"J-Ja Naruto-Kun. Du warst ganze 2 Tage weggetreten. H-Hat das mit, du weißt schon wem zu tun?"

Die Hyuuga erhielt seine Antwort in Form von Zähne knirschen.

"D-Dieser verdammte Bastard! Ich werde ihn verdammt nochmal töten!"

"Raus mit der Sprache Whisker's, was hat dieser Bastard gemacht und wieso hast du ein komisches Tattoo auf dem Handrücken? Das Teil hatte sich kurz nachdem das seltsame Rote Chakra verschwunden war in deinen Handrücken eingebrannt!"

"Hhehe...."

"Lach nicht so bescheuert und raus mit der Sprache!"

"okay okay, ich ha-Moment! Wenn ich 2 Tage geschlafen habe heißt es das es heute mein letzter Tag ist!"

"Sehr gut Whisker's..."

"W-Warum letzter Tag Naruto-kun?"

"Oh stimmt, ich konnte es dir ja noch garnicht sagen Hinata. Ero-Sennin nimmt mich morgen mit auf eine Trainingsreise für ungefähr 3 Jahre."

Die Aussage ließ die Augen der Hyuuga in Schock weiten. Ihr Naruto-Kun würde 3 Jahre verschwunden sein? Unfassbar!

"W-Wieso Naruto-kun? Du kannst doch nicht einfach so lange weggehen..."

Der blonde senkte den Kopf.

"Doch Hinata, ich muss leider sonst werde ich wahrscheinlich sterben. Es..Es ist eine Organisation hinter dem Fuchs her und wenn Sie mir diesen entnehmen sterbe ich. Ich muss stärker werden um zu überleben."

"N-Naruto-kun..."

Tränen kündigten sich bei dem blauhaarigen Mädchen wegen diesem Gedanken an. Solange würde Sie ihren Schwarm nicht zu Gesicht bekommen...

"Oh bitte...hör auf zu flennen, der Idiot kommt ja wieder und solange er weg ist hast du noch deine kleinen feuchte Träume..."

Tayuya konnte das nicht mit ansehen. Es war einfach nur peinlich...

Naruto räusperte sich.

"Wie dem auch sei, ich werde hier nun abhauen! Das ist hier mein letzter Tag für ne ziemliche lange Zeit im Dorf und den werde ich bestimmt nicht im Krankenhaus verbringen!"

Man konnte garnicht schauen wie schnell der blonde aus dem Bett war und schließlich aus dem Fenster verschwunden war.

Eine kurze Stille herrschte bei dem Mädchen als schließlich Tayuya seufzte.

"So wahr ich hier stehe, ich werd den Idioten irgendwann umbringen!"

Damit stand Sie auf und ging zur Tür.

"W-Wo willst du hin?"

"Was geht es dich an Schlampe? Aber um dein Gewissen zu beruhigen, ich geh nicht deinem feuchten Traum hinterher und lass es vor seinem verschwinden nochmal krachen, nein, der Affe von Hokage wollte das ich Vorbeischauen."

Damit war Sie verschwunden und hinterließ Hinata allein.

Mit Schrecken stellte Naruto fest das es schon dämmerte!

Der Jinchuuriki ballte seine Hand zur Faust.

Wie konnte dieser Bastard von Fuchs so was machen!? Ihm die letzten Tage rauben bevor er für eine lange Zeit aus dem Dorf verschwunden sein würde!? Erzürnt kam er

endlich zu dem Ziel seiner Reise, nämlich den Trainingsplatz 7.
Kurz umgesehen und konnte Gott sei dank niemand entdecken der sein Vorhaben stören würde. Ein letztes mal atmete er tief durch als er begann.

'[i]Oi Kyuubi, wie mache ich das nun genau? Also genau dich beschwören?'

Überraschender Weise bekam der Junge Antwort!

Es ist das gleiche verfahren wie du diesen Gamabunta beschworen hast. Du nimmst dir ein großes Maß an meiner Youkai und beschwörst mich. Mit der Menge des Chakra bestimmst du die Stärke des Fuchses. Logischerweise erhältst du mich wenn du Unmengen von Chakra in die Beschwörung nimmst.

Naruto hatte sich sich an den Kopf fassen können. Natürlich, wie auch sonst!
Ein letzter Seufzer und er biss sich die Fingerkuppe an der rechten Hand offen und schmierte das Blut über das Tattoo. Ein großes Maß an an Youkai genommen und schon kam der altbekannte Ausruf.

"Kuchiyose no Jutsu !"

Roter Rauch kündigte die Ankunft des Dämonen Lords an und als sich dieser lichtetet...wie konnte man es nennen? Man hatte das nicht wirklich erwartet wenn man von Kyuubi sprach und Naruto musste sich enorm beherrschen um nicht lauthals los zu lachen.

Kyuubi no Youko war in der Tat nur ein Schatten seiner selbst. Er hatte sein normales Erscheinungsbild, nur zierte ihn lediglich 1 Schweif und war in der Größe einer Katze. Oh welch Ironie das der größte aller Dämonen aussah wie ein schwaches kleines Kätzlein.

"K-K-Kyuubi...?"

Das Lachen zu unterdrücken stellte sich schwieriges als gedacht heraus!

"WAS STERBLICHER!?"

Oh wie man in der Stimme des Dämonen vernehmen konnte wie sehr ihn diese Situation ebenfalls anpisste. Man konnte förmlich seine Tötungslust vernehmen sollte jemand etwas über sein Erscheinungsbild sagen.

"N-Nichts Kyuubi, ich wollte nur sicher gehen...."

Ein hasserfüllter Blick des Fuchses brachte ihm zum schweigen.

"Hör her Sterblicher! In der Tat habe ich mir diese Situation anders vorgestellt jedoch verbiete ich jegliche Kommentare. Ich werde dich keine Nacht mehr schlafen lassen wie es Shukaku mit seinem Gefäß macht, also überlege dir deine Kommentare gut!"

Naruto schluckte hart an den Gedanken.

"Kyuubi, versteh das nicht falsch aber du solltest nicht reden. Wir können uns doch immernoch per Telepathie unterhalten oder? Die Dorfbewohner würden so was...nicht gut auffassen. Wenn ich sterbe, dann stirbst du und ich möchte keine neuen Attentäter auf mich gehetzt haben."

"NARR! Ich werde mir den Mund nicht verbieten lassen! Ich werde diese Insekten persönlich töten sollten Sie einen Angriff auf mein Gefäß und somit mein Leben machen! Von Selbstverteidigung war in unserem Pakt nicht die Rede und sollte ich jemanden provozieren, so kann ich ihn ruhigen Gewissen töten!"

Fluchend gestand sich Naruto der Niederlage ein. Daran hatte er nicht gedacht und nun musste er dafür sorgen das Kyuubi oder er nicht angegriffen wird. Oh war leben scheiße.

"Urgh...ja. Aber denk dran, ich kann dich jeder Zeit wieder völlig in das Siegel verfrachten falls du dich komisch Verhältst..."

"DU drohst MIR!? NARR! Niemand droht mir ohne mit den Konsequenzen zu leben!"

"Wenn du mich tötest stirbst du selbst und du kannst mir nichts tun aufgrund der Vereinbarung."

Diese gelangweilte Aussage ließ den Fuchs noch erboster werden, jedoch brachte ihm diese auch zum Schweigen.

"Nun gut, spring auf meine Schulter ich muss die Sachen packen für Morgen. Immerhin muss ich stärker werden um deinen Pelzigen Hintern zu retten, ganz zu Schweigen von meinem eigenen huh?"

Der Junge konnte Schimpfwörter wahrnehmen von dem er dachte das es diese überhaupt nicht existieren. Wer hätte gedacht das ein Dämonen so fluchen konnte? Er wird sich sicherlich perfekt mit Tayuya verstehen...

Schließlich sprang er auf Naruto's Schulter und schwieg.

"Eh Kyuubi, ich weiß das es dir egal ist, aber bitte rede nicht vor meinen Freunden. Wenigstens diese eine Bitte habe ich."

Naruto ließ Richtung seiner Wohnung und der Fuchs schnaubte.

"Freunde huh? Eine Frage wie lang..."

Die Luft war dick im Raum von dem Hokage als sich der Feuerschatten und Tayuya ein Starrwettbewerb lieferten und das Mädchen sogar wieder gewann als die alte Dame seufzend den Blick senkte.

"Wie ich sehe geht es dir wieder besser, das freut mich. Ich habe dich hergerufen um mit dir über deinen weiteren Weg zu reden."

"Was zum Teufel ist damit gemeint?"

"Dir ist sicherlich bewusst das wir hier in Konoha in 3 Personen Teams agieren, mit einem Jounin Sensei. Du wirst hier keine Ausnahme bilden nur ist deine Situation etwas...anders."

"Was!? Ich bin kein Fucking Genin der einen Sensei braucht. Ich könnte 90 % der Fucking Kinder hier töten!"

"Das war bei Orochimaru der Fall und ich kenne deine Fähigkeiten nicht. Ich mache bei dir schon eine Ausnahme indem ich dich als Genin ausgeschrieben habe. Ob du es glaubst oder nicht, ich habe den perfekten Sensei für dich gefunden. Sie müsste bald eint-"

Der Hokage wurde unterbrochen als eine Weiße Rauchwolke die Ankunft einer neuen Person ankündigte.

"Die starke, sexy und noch alleinstehende Anko Mitarashi steht zur eurer Verfügung. Wie kann ich ihnen behilflich sein Hokage-Sama!?"

Anko Mitarashi...ein blinder hätte die Ähnlichkeit gesehen...

"Ähm ja.."

Der Hokage räusperte sich.

"Anko..schön das du wieder zu früh eingetroffen bist. Ich habe dich hergerufen um dir einen kleinen Lehrling zu geben. Ich weiß das es in deinem Fall eigentlich undenkbar war, aber dieser Fall ist anders. Dein Schüler war ebenfalls unter dem Einfluss Orochimaru's und hat wegen dieser Tatsache auch ein Juin. Du kannst ihr sicherlich weiterhelfen."

Der Tokubetsu Jounin drehte sich langsam um und begutachtete das Mädchen.

"Was schaust du so bescheuert du Schlampe!?"

Anko's Lippen zierte ein wahnsinniges Lächeln und bevor es sich Tayuya versah, flog ein Kunai auf Sie zu. Nur mit ihren guten Reflexen konnte Sie die Waffe fangen. Leider übersah die rothaarige aber das zweite Kunai welches ein Schnitt an ihrer Wange verursachte. Wutentbrannt schrie das Mädchen los.

"WAS ZUM TEUFEL!? DIESE VERRÜCKTE SCHLAMPE SOLL MEIN SENSEI SEIN!? NO WAY!"

Anko lächeln weitete sich darauf nur.

"Immerhin hat das Görr mein erstes Kunai gefangen, nicht jeder Genin konnte das und ich seh schon das Sie unter dem Bastard trainiert hatte. Ich würde Sie liebend gerne als Schützling nehmen Ho ka ge-Sama."

"WAS SOLL DER SCHEISS!? ICH SAGTE NEIN!"

"So sei es Anko. Sie ist nun dein Schützling und Sorge dafür dass Sie stärker wird und dem Dorf von nutzen sein kann."

Gerade wollte das Mädchen eine neue Haßtirade starten als Anko die Hand hob als Zeichen das Sie schweigen sollte.

"Hör her Mädchen, es ist mir egal ob du das willst oder nicht aber morgen 10 Uhr stehst du vor dem Hokage Gebäude. Ich nehme dich dann mit und zeige dir unseren...Trainingsplatz."

Der Jounin wartete nicht auf die Widerworten und verschwand und hinterließ eine vor Wut kochende Kunoichi und einen seufzenden Hokage.

"Geb dir ein Ruck und mach es Mädchen. Wenn ihr euch besser kennenlernt werdet ihr feststellen das ihr euch ähnlicher seid als gedacht."

Der Teufel schnaubte kurz als er einfach den Raum verließ. Normalerweise würde Tsunade so ein Verhalten nicht dulden, jedoch machte Sie abermals eine Ausnahme bei dem Mädchen.

"Der Fucker ist übrigens wieder wach und ist nach Hause gegangen!"

Diese Aussage ließ die Augen des Hokage's weiten. Natürlich wusste Sie wer gemeint war und Sie würde dem kleinen Racker sogleich einen Besuch abstatten.

Wie konnte man es beschreiben? Der Weg von dem Trainingsplatz bis zu seiner Wohnung war Interessant....

Viele Blicke erntete das Duo wobei Die Angsterfüllten Blicke die interessierten überschatteten.

Kyuubi machte es auch nicht besser indem er jedem Bewohner sein grinsen zeigte und durch die viele scharfen Zähne andere Ausmaße verlieh.

Auch brauchte man nicht zu sagen das die Dorfbewohner Sie nicht Angriffen!

Wer bei klarem Verstand greift auch schon den Kyuubi Jungen an wenn er dazu noch einen kleinen Fuchs auf seiner Schulter hat!

Schließlich waren die beide in seiner Wohnung und Naruto atmete tief durch währenddessen Kyuubi von seiner Schulter sprang.

"Diese Angst...diese Panik....ich fühle mich gleich lebendiger. Oh es war eine gute Entscheidung..."

Naruto schnaubte.

"Gewöhne dich nicht dran, morgen sind wir hier eine lange Zeit verschwunden und außerhalb interessiert es die Leute nicht wenn ich mit einem Fuchs unterwegs bin."

"NARR, dies ist ein weiterer Grund uns diese Wohltat zu holen!"

Unbeeindruckt kramte der blonde einen Rucksack hervor und fing an seine Sachen

darin zu verstauen.

"Sag sterblicher, wieso haust du in so ...etwas?"

"Mehr hab ich nicht und mehr brauche ich nicht."

"Weibchen eurer Art lassen sich durch Besitz beeindrucken, so ist es doch ratsam etwas bieten zu können."

"Was willst du eigentlich?"

Der Fuchs antwortet nicht und Naruto kam seiner Tätigkeit murrend nach, jedenfalls bis es an der Tür klopfte. Genervt ging er zu dieser und öffnete sie als er schließlich erstarrte. Tsunade...mit einem zuckersüßen lächeln...

"Naruto...Du erklärst mir sicherlich gerne was mit dir in den 2 Tagen los war und weshalb du nun aus dem Krankenhaus abgehauen bist?"

"Hehe...Tsunade-Obaa-Chan...Bevor ich dir das sage versprichst du mir aber mir nicht weh zu tun okay!?"

Die abwinkende Handbewegung des Hokages ließ den blonden fortfahren.

"Also siehst du...wie du dir denken kannst hat das mit Kyuubi zu tun und er hat neijja wie soll ich sagen..."

Ein Zittriger Finger deutete auf die vermeidliche Katze hin.

Irritiert kniff Tsunade die Augen zusammen als sie schließlich kreidebleich wurde nach der Erkennung Kyuubi's. Einige Schritte taumelte die Frau zurück bis es zum Ende auch ihr auffiel. Schallendes Gelächter kündigte sich an und Naruto hatte die Situation richtig erkannt und ins Windes eile zu Tsunade begeben und die Hand über ihren Mund gepresst. Mit einem Ängstlichen Blick starrte er die Frau an.

"Tu. das. nicht. Ich weiß aber tu das nicht, verkneif es dir oder was weiß ich, nur lach nicht."

Nach ein wenig zögern nickte der Feuerschatten und Naruto entfernte mit einem erleichterten seufzen die Hand. Schade das er nicht mehr aufpasste und von der Frau einen schweren Schlag in den Magen einstecken musste. Vor Schmerz krümmend schrie er sie an.

"DU HAST VERDAMMT NOCHMAL GESAGT TUST MIR NICH WEH!"

"Das ist hier verdammt nochmal ein Unterschied! Wie konntest du diesen Dämonen frei lassen!? Er wird uns alle töten!?"

Tsunade stoß den blonden in den Raum und schloss die Tür. Es brauchte nicht das ganze Dorf diese Unterhaltung mitzubekommen.

"Man Obaa-Chan, ich hab es abgesichert, es ist narrensicher! Er kann uns nichts tun und hat auch keine Kraft! 1 Zehntel hat er hier in der Realen Welt und ich kann ihn

jederzeit verschwinden lassen in meinen Siegel!"

"Was Redest du hier Gaki!? Das ist ein Dämon und du kannst ihm nicht trauen!"

"Doch kann ich! Die Füchse vom Vulpine-Clan sind an Versprechen und Abmachungen gebunden und ich habe es so formuliert das der Fuchs keine Hintertür darin finden kann. Er ist mein Verbündeter und ich habe in die Vereinbarung eingebracht das er alle deine Fragen beantworten muss! Stell dir doch vor einen Jahrtausende alten Dämonen mit diesem Wissen zu haben!.."

Ein tiefer Seufzer entwich Tsunade's Kehle. Der Schaden war schon bereitet und man musste wohl das beste daraus machen. Zögerlich blieben ihre Augen auf dem Fuchs hängen welcher wütend zurück starrte.

"K-Kyuubi..?"

"Was Mensch...!?"

Der Dämon musterte die Frau.

"Oh ein Senju....hoch interessant..."

"Was meinst du damit Dämon?"

"Lediglich Verwunderung machte sich in mir breit. Ich nahm an der letzte Senju sei lange verstorben und somit die verfluchte Mokuton Blutlinie mit denen ihr uns Bijuu kontrolliert. Doch wie ich sehe lag ich da falsch..."

Die Frau schnaubte.

"Auch wenn ich es nicht bin, wir haben Mokuton Benutzer im Dorf und somit seid ihr für uns keine Gefahr. Viel wichtiger ist die Frage was für ein Spiel du hier spielst Dämon?"

"Mein Spiel sagst du..? Mein Ziel war es frei zu sein und mit dieser Situation bin ich näher daran als ihn diesem Sterblichen eingeschlossen zu sein."

"Stimmt es was Naruto gesagt hat und du an die Vereinbarung gebunden bist und somit uns Menschen nichts tun kannst?"

"Unvoreteilhaft ja...aber ich benötige nur die Zustimmung dieses Kind um erneut dieses Dorf Rot zu färben...Ich hoffe darauf das ihr den Jungen angreift und somit ich mich selbst Verteidigung muss wegen der Tatsache das ich ebenfalls in ihn Lebe. Von Selbstverteidigung war nicht die Rede in dieser Vereinbarung."

Der Hokage lächelte.

"Ganz schön eingebildet deine Absicht hier einfach zu nennen. Denkst du nicht ich Sorge dafür das niemanden den Jungen angreift?"

Der Fuchs grinste.

"Oh wie Falsch du hier liegst Senju... Der Hass auf mich ist in dem Dorf viel zu enorm um auf einen jämmerlichen Befehl zu hören. Wenn meine Anwesenheit erst

einmal im Dorf bekannt wird so folgen Mordversuche auf Schritt und Tritt. Ich kann morden ohne die Vereinbarung zu brechen aufgrund eures Hasses...Ist es nicht wunderbar Senju..?"

Der Hokage biss sich auf die Unterlippe und wand sich wieder Naruto zu.

"Hör zu Gaki, du wirst den Fuchs hier nicht einfach umrennen lassen! Du schließt ihn wieder in dein Siegel ein."

"Aber Aber Senju....wir wollen die Vereinbarung doch nicht brechen oder wollen wir doch? In der Vereinbarung hieß es das ich in der Realen Welt weilen konnte. Es war nicht die Rede von erneutes zurückkehren in die Hallen der Unterdrücken oder doch?"

Die Frau warf einen giftigen Blick dem Jungen zu welcher zurückweichte.

"Naruto....Habe ich dir nicht gesagt dich nicht auf Handel mit dem Fuchs einzulassen!? Nun haben wir das Problem und wissen nicht wie wir es lösen können!?"

"Wir haben hier kein Problem Mensch, halte deine Narren im Zaum und auch ich werde meinen Blutdurst unterdrücken. Es liegt an dir was geschieht und ich bin mir sehr sicher bald wieder töten zu können oder nicht?"

Triumphierende lächeln zierte die Lippen des Fuchses als Tsunade weiter Naruto den Tod wünschte.

"Das ist noch nicht vorbei Naruto...Ich komm wieder..."

Mit den Worten warf Sie Naruto einen letzten Blick zu und verschwand.

Es herrschte nicht lange Stille als Tayuya durch die offene Tür eintrat und die Katze musterte.

"Oi Whisker's, warum hast du dir Bitte ein verdammtes Haustier angeschafft und dazu noch eine verdammte Katze!?"

Schnell wendete Naruto seinen Blick zu dem Mädchen. Kreidebleich stürmte er zu ihr und versiegelte ihren Mund mit seiner Hand. Leider kannte er Tayuya schlecht und diese biss im kurzerhand in diese. Ein Schmerzensschrei später und die rothaarige setzte fort.

"WAS zum Teufel Idiot!? Fass mich noch ein verdammtes Mal an und ich töte dich!?"

"Seh an Seh an, sein Weibchen ist zurückgekehrt."

Das hatte Tayuya doch ziemlich aus der Bahn geworfen. Man sah nicht jeden Tag eine Sprechende Katze."

"Oi wieso kann das Vieh sprechen, ich wi-"

Abermals wurde ihr das Wort verboten durch die Hand über ihren Mund und bevor Sie abermals beißen konnte klärte Sie Naruto schnell im flüstern auf.

"Hör zu Tayuya, hör auf ihn zu beleidigen. Das ist verdammt nochmal Kyuubi und wenn du ihn anpisst muss ich es ausbaden in Form kein Schlaf für immer. Das ist ein verdammter Dämonen Lord also zeig bitte nur dies eine Mal Respekt, für mich!"

Die Hand wurde entfernt und große Augen starrten auf den Fuchs. Der Mund hing ebenfalls weit offen und Sie fragte das erstbeste.

"Wie zum Teufel!?"

"Lange Geschichte..."

Schulterzuckend ging das Mädchen abermals vor die Tür und holte einen Kasten hervor der verdächtig nach Ramen roch.

"Ich hab den scheiß draußen stehen gelassen als ich die fucking Tür offen gesehen hab. Dachte es wären diese Freaks von Dorfbewohnern."

Schnell hatte das Mädchen die 2 Schüsseln auf dem Tisch stehen und mit Esstäbchen bewaffnet ging es ans Essen. Leider wirkte dieser Frieden nicht lange als nach einer gewissen Zeit Tayuya's linke Auge gefährlich zuckte und Sie schließlich zum Ausbruch kam.

"OKAY das wars! Was willst du Gott verdammt! Du sitzt auf dem Fuck Stuhl uns starrst uns bekloppt an! Das is Fucking nervig!"

Wirklich nur Sie hatte den Mut so mit einem Dämonen zu reden und Naruto weinte innerlich schon an den Gedanken nie mehr schlafen zu können, doch zu seiner Überraschung kam eine andere Reaktion von dem Fuchs als gedacht.

"Ich mag das Weibchen. Sicherlich kannst du Narr dir einige schöne Stunden mit ihr sichern."

Tayuya, nicht nur Rot vor Peinlichkeit, holte aus um richtig los zulegen.

"Ich. werde. dich. tö-"

Abermals kam das Mädchen nicht weit als Die Hand von Naruto seinen Platz fand.

"B-Bedroh ihn ja nicht sonst dreht er es als Selbstverteidigung um dich töten zu können. Er ist an ein Versprechen gebunden und wenn du ihm diese Möglichkeit bietest..."

Wieder klärte Sie der blonde im flüstern auf und das Mädchen schluckte ihre Wut herunter.

"Wie lautete der Satz Mensch? Ich konnte ihn nicht wahrnehmen."

"N-Nichts.."

Der blonde atmete tief durch und wechselte sogleich das Thema.

"Also Tayuya, wie kommt es das du Ramen gekauft hast und mit welchem Geld?"

Angesprochene zuckte mit den Schultern.

"Da du Idiot mich ja morgen hier verrotten lässt dachte ich es wäre angebracht huh? Ich hatte natürlich dein Geld dafür!"

"Oh...neija ich werde noch zum Hokage gehen und mit ihm reden. Ic-"

"Brauchst du nicht."

"Huh?"

"Der Affe hat mir so ne Schlampe als Jounin-Sensei zugeteilt und morgen soll ihr fuck Training anfangen. Anko hieß die Schrulle wenn ich mich nicht Irre."

"A-Anko..?"

Sofort schossen ihm die Bilder von der Chuunin in den Kopf von dem leicht wahnsinnigen Frauenbild und Naruto fiel die Ähnlichkeit zwischen den beiden sofort auf. Oh das würde sich nicht gut entwickeln wenn die beiden sich anfreunden würden. Das Dorf würde eine sehr harte Zeit bevorstehen und ihm sicherlich auch...

"Ja was ist dein Problem damit huh!?"

"N-Nichts...! Ich freu mich bloß für dich!"

Das Mädchen schnaubte und machte sich weiter an ihr Essen. Der nervtötende Blick des Kyuubi's würde so gut es ging ignoriert doch schließlich erreichte auch Sie ihr Limit. Gewaltig genervt fokussierte Sie ihren Blick auf dem Blondem.

"Oi du kannst den Fuchs sicherlich wieder verschwinden lassen oder?"

Irritiert nickte er mit dem Kopf.

"Gut dann mach es!"

Grinsend mischte sich schließlich nun auch der Fuchs ein. Zwar hatte er gehofft das Weibchen aus der Reserve locken zu können doch leider er dazu nicht in der Lage.

"Falsch Mensch. Der Junge hat ein Pakt mit mir und so kann er mich nicht zurückschicken in das Verlies. Sollte er seine Seite der Abmachung brechen, so werde ich dies ebenfalls."

"Eigentlich kann ich das doch?"

"Was?"

"Es ist wahr das du meinstest das du Freiheit haben möchtest, aber es war nie die Rede davon wie lange. Ich kann den Bunshin jederzeit auflösen und dich zurückschicken."
Naruto grinste.

"Ich mach wohl dem Vulpine's alle Ehre huh?"

Es machte die Situation nicht gerade besser das Tayuya herzhaft los lachte. Wer hätte auch gedacht das der blonde Idiot den Dämon Kyuubi hinters Licht führen konnte? Wahrlich, wunder geschahen immer wieder.

“Du....“

Der Dämon wusste nicht ob er den blonden hier und gleich töten sollte oder er sich darüber ärgern sollte nicht auf dieses Detail geachtet zu haben. Leider fiel die erste Variante weg weil er dadurch auch sterben würde und so blieb nur noch Variante 2.

“Wage es und ich werde dir den Schlaf für immer rauben. Du wirst so nicht mit mir umspringen!“

"Oi Oi Kyuubi, du willst doch wohl nicht die Vereinbarung mit dem Idioten brechen oder doch?"

Tayuya lachte lauter.

"Wer hätte gedacht das ein Wort eines Dämonen nichts wert ist huh?"

Naruto wank ihr ab.

"Neh Kyuubi, du hattest selbst gesagt das Vulpine Trickreiche Dämonen sind und du so eine Gelegenheit sicherlich ausgenutzt hättest. Leb damit! Es ist ja nicht so das ich dich nicht mehr frei lasse sondern nur ein paar Stunden im Siegel ruhen lasse. Auch wenn du es nicht getan hättest, ich halte mich daran."

Es herrschte lange Stille in dem Raum bis schließlich der Fuchs die Augen auf Naruto fixierte.

“So sei es.“

"Huh?"

“Denk daran Ningen, du wirst mich wieder aus diesem Siegel lassen.“

Erleichtert atmete Naruto aus. Zwar wusste er das es noch nicht vorbei war und bei der nächsten Gelegenheit dafür die Quittung erhalten würde, doch im Moment war er erleichtert. Schnell formte er ein Handzeichen und der kleine Fuchs löste sich in roten Rauch auf. Sofort ergriff Tayuya das Wort.

"So da nun der Fucker aus dem Weg ist..."

Naruto musste blinzeln als er einen kleinen Rotschimmer in Tayuya's Gesicht sah.

"Lass uns den fucking Rest des Tages zu...zusammen verbringen."

Tayuya hätte wiedermal gelacht wenn Sie die Szene von weiten beobachtet hätte. Nicht nur hatte die puppillenlose Schlampe die Zeit allein gehabt und so würde Sie auch ihre haben. Zwar waren die beiden oft beieinander doch das zählte in ihren Augen nicht. Der Fucker würde genau wissen was er hier zurücklassen würde.

"Uhm...ja? Es ist ja nicht so das ich etwas vor hatte..."

Natürlich hatte er in letzter Zeit nichts mehr vor, ihm wurden die Plänchen schmieden ja von ihr immer abgenommen! Dagegen wehren hatte er längst als alternative ausgeschlossen.

"Richtige Antwort Whisker's!"

Naruto streckte sich leicht als er den Blick wieder auf Tayuya festlegte.

"Also Tayuya Liebes.....was hast du den im Sinn?"

Angesprochene schnaubte leicht.

Wenn man es genau nahm hatte Sie kein Plan wie Sie den Bruch hier über die Bühne bringen sollte? Zum Teufel Sie wusste überhaupt nichts von dem Scheiß!

Nachdenklich trafen sich ihre Augenbrauen in der Mitte.

Wenn Sie nun ohne Antwort dastand verlor Sie doch ihr Gesicht vor dem Idioten! Das konnte das Mädchen auf keinen Fall riskieren.

"Tayuya?"

"Ja Ja Fucker ich weiß schon bescheid! Wir gehen...gehen...ach zum Teufel damit! Du kennst den Scheißladen hier besser wie ich also bring uns wo hin wo wir allein sind und ne schöne Aussicht haben!"

Zum Teufel mit dem ganzen romantischen Scheiß! Romantik und Sie passten einfach nicht zusammen und der bloße Gedanke ließ Sie fast loslachen.

Es musste wohl Naruto ähnlich ergehen als seine Augenbrauen den Höhepunkt erreichte.

"Was schaust du so bescheuert!?"

"Nichts nichts!"

Schnell wehrte er die drohende Verdammnis ab. Wenn er nun was sagt fließt Blut..

"Auf was wartest du? Auf geht's!"

xXXXXXXXXXXXXX

Die Situation war ungewöhnlich....für Tayuya zumindest.

Irgendwie fühlte Sie sich auch als der Mann weil Sie hier alles starten musste? Sie hoffte nur das der Idiot sich in dem Aspekt ändern und es so nicht weitergehen würde.

Das Mädchen schnaubte leicht und stellte mit einem zufriedenen lächeln die Reaktion der Dorfbewohner fest welche einen großen Bogen um die beiden machten. Gefürchtet zu werden war so süüüß.

"Oi Whisker's, was hat der Perverse eigentlich für dich geplant?"

Angesprochener zuckte mit den Schultern. Woher sollte er das wissen?

"Woher soll ich das Wissen? Er meinte lediglich das er bereits ein Plan hat aber so wie

ich ihn kenne sind viele heiÙe Quellen in Aussicht. Er kann's einfach nicht lassen."

Die rothaarige schnaubte.

"Kranker Sack einfach, aber was beschwerst du dich? Die muss doch sicherlich einer abgehen wenn du all das nackte Fleisch siehst?"

Naruto seufzte tief.

"Es...Es ist schon nett anzusehen, aber....aber am Schluss werd ich genauso krank wie Ero-Sennin."

Naruto zitterte an den Gedanken.

"So werde ich ganz sicherlich nicht Enden."

"Tz, hätte mich auch gewundert wenn du nicht auf den ganzen scheiÙ stehen würdest."

Dem Teufel ihr Blick wanderte dem Weg entlang und mit auÙerstem entzücken stellte Sie die Anwesenheit einer bestimmten Hyuuga fest. Momentan war dem blauhaarigen Mädchen ihre Aufmerksamkeit auf ein Geschäft gerichtet, aber man wusste ja nie.

Tayuya wollte die Hand des Blondes greifen als Stille Botschaft an die Hyuugaschlampe, doch das stellte sich schwieriger als gedacht heraus. Es war bereits das 4 Mal indem der Blonde geschickt ihrer Hand auswich? Hatte der Idiot so schiss vor ihr...?

Sie grinste über beide Ohren, das war ja sooo schön.....oder....?

"Oi Whisker's, wenn du das scheiÙding noch einmal wegziehst wachst du morgen ohne auf. Also gib mir jetzt schon deine ScheiÙ Hand!"

"N-Natürlich Tayuya!"

Man sollte nie meinen das Naruto männlichen Geschlechtes war...

Murrend schnappte sich Tayuya schlieÙlich das Teil und vergrub die andere Hand in ihrer Hosentasche. Ehrlich gesagt fühlte Sie sich etwas merkwürdig und die Blicke der Dorfbewohner empfand Sie nun auch anders.

Tief seufzte das Mädchen als Sie weiter ihres Weges gingen. Glücklicherweise hatte der Blonde Hinata noch nicht gesichtet und so wie es aussah würden Sie die nächste abbiegen. Es konnte passender nicht sein und gerade im Moment hatte Hinata Sie gesichtet, der offene Mund und groÙen Augen sprachen Bände!

Abermals fand sich das Triumphierende lächeln seinen Platz als Sie mit dem Idioten in der nächsten Abbiegung verschwand. Sollte die Schlampe ruhig Wissen was Sache ist! Der Blonde würde niemand von Tayuya wegnehmen, komme was wolle.

Tayuya musste sich beherrschen um nicht laut loszulachen als ihr alles durch den Kopf ging, oh Leben war so schön...

10 Minuten später waren Sie natürlich an Naruto's Lieblingsplatz angekommen, der Kopf des Yondaime .

Seufzend lieÙ sich Tayuya nieder und schaute über das Dorf. Wer hätte es gedacht aber auch Sie musste zugeben das es schon beeindruckend war.

"Nicht schlecht, wie haste den Platz gefunden?"

Angesprochener zuckte mit den Schultern als er sich mit etwas Entfernung zu Tayuya niederließ.

"War eigentlich Zufall wenn man so will. Bin vor den Dorfbewohnern weggerannt und hier gelandet. Auch das der Yondaimes mein Vorbild ist hat mich dieses Monument schon interessiert."

Interessiert hob Sie die Augenbrauen.

"Du siehst den Fucker echt als Vorbild? Auch nachdem was er dir eingepflanzt hat?"

"Es war zum Wohle des Dorfes huh? Er hatte keine andere Wahl..."

Tayuya schüttelte den Kopf und legte sich nieder mit den Händen hinter dem Kopf verschränkt.

"Aus dir soll mal einer schlau werden..."

Es herrschte Stille als Tayuya den Himmel betrachtete und Naruto übers Dorf schaute.

"Neh N-Naruto..? Sag mal hast du wirklich Angst vor mir?"

Es erstaunte Naruto immer wieder das Tayuya auch in einem normalen Ton reden konnte. Solche Gelegenheiten waren äußerst rar. Schwer schluckt er.

"Wieso fragst du?"

Das Mädchen seufzte.

"Ich bin nicht dumm Naruto, sogar jetzt hast du dich weit von mir weggesetzt. Also, hast du Angst vor mir? Sei ehrlich."

"N-Nein..."

"Naruto."

"Ja okay ein wenig vielleicht."

Seufzend lehnte er sich gegen die Felswand.

Abermals herrschte Stille als Tayuya wieder das Wort erhob.

"Wieso?"

"Huh?"

"Wieso hast du Angst vor mir? Was hab ich dafür getan?"

Angesprochener zuckte mit den Schultern.

"Ich weiß nicht so recht. Bei dir weiß man nie an was man ist, eine Sekunde glaubt man alles ist in Ordnung und schlagartig steht man vor deinem vermeidlichen Tod. Deine

Stimmungsschwankungen sind echt erschreckend."

Naruto zitterte an den Gedanken.

"Wie oft hast du mir gesagt du tötest mich? Rund 30 mal in 1 Woche?"

Erneut hüllte sich die rothaarige ins Schweigen als Sie sich aufsetzte und neben Naruto an der Wand nieder ließ. Kurz darauf hatte Sie sich schließlich an Naruto geheftet, sprich von der Seite umarmt und ihren Kopf auf seiner Schulter nieder gelassen.

"Du weißt schon das ich das nie machen würde richtig?"

Naruto schwieg und das Mädchen seufzte.

"Du weißt ebenfalls das du nun den Arm um mich legen kannst richtig?"

Abermals keine Antwort und gerade als Tayuya nachhaken wollte füllte Sie schließlich doch den Arm über ihre Schultern.

"Du tust das nur weil du im Moment tierische Angst vor mir hast richtig?"

"....."

"Sag halt was verdammt!"

"JA Tayuya ich weiß das alles und ja ich tue es weil ich dich im Moment nicht einschätzen kann. Entweder springt du mir gleich an die Kehle weil ich dich berühre oder weil ich nicht das gemacht habe was du wolltest! Du siehst, ich kann nur verlieren."

Der Junge erntete einen leichten Schlag in den Bauch.

"Baka..."

Eigenartig zufrieden atmete Tayuya durch. Es war das erste mal seit langen das Sie wohl einer Person Vertrauen wollte und auch ihre Emotionen nicht unterdrücken musste, sprich auf abgekochte machen und so keine Schwäche zeigend.

"Neh Naruto, du weißt schon das du wirklich vor mir keine Angst haben musst oder? Auch wenn ich den ganzen scheiß sage, ihm Bezug auf dich mein ich es nicht ernst und könnte es bei dir niemals durchführen."

Interessiert hob Naruto die Augenbrauen.

"Ach ist das so?"

Das Mädchen nickte und Naruto atmete sehr tief durch.

"Das mein ich, man weiß nie wie man dich einschätzen soll. Die Seite von dir ist mir zum Beispiel völlig Fremd und wenn du die ein wenig in deine ach so nette Art übernehmen könntest wäre ich schon zufrieden, wenigstens mir gegenüber hm?"

"Du kannst dir wahrscheinlich denken das aufwachsen in Otokakure nicht leicht war

richtig? So einen scheiß wie Gefühle oder Nettigkeiten hatten kein Platz. Man war schnell der Fußabtreter wenn sich so was herumgesprochen hatte und so....fällt es mir sehr schwer."

Naruto nickte leicht darauf, Sicherlich, er konnte sich vorstellen wie es war unter Orochimaru's Leitung aufzuwachsen, nämlich nicht viel anders als in Konoha für ihn. Gerade als Mädchen war man wohl ein beliebtes Ziel gewesen und wenn die ganzen Leute mitbekamen das Sie schwach und hilflos war...? Man konnte sich den Rest wohl denken.

"Sag, wieso hast du die Schlampe abgelehnt?"

"Huh?"

"Da wo Sie ihre scheiß Liebe zu dir gestanden hat."

"Oh...neija...Ich kann Sie gut leiden, aber man muss Weiterdenken. Wenn ich mich mit ihr eingelassen hätte wäre all der Hass auf Sie Fokussiert worden. Das kann und will ich nicht zulassen."

"Dann magst du Sie auf die selbe Art und Weise wie Sie dich?"

Der Junge zuckte mit den Schultern.

"Ich weiß nicht, kann sein aber auch nicht."

"..."

Was hatte Sie den Idioten auch zu dem Thema befragt? Bei dem Idioten musste man wohl Klartext reden...

"Hör her Naruto, nehmen wir an ich sage dir das ich dich auf diese Weise mag, was wäre deine Antwort?"

Noch mehr verwirrt als er ohnehin schon war antwortete er.

"Ich weiß nicht, du stehst sowieso schon im Fokus weil du bei mir wohnst und allgemein könntest du wohl damit klar kommen oder?"

Eifrig nickte das Mädchen für sich, natürlich war Sie immer im Vorteil gegenüber der Schlampe.

"So dann ma tarales. Bin mit dem ganzen scheiß nicht gut und herumgedrückt wird hier auch nicht. Ich mag dich auf diese Fuck Art und du wirst gefälligst auch so zu mir stehen Verstanden?"

"Huh?"

"Schon richtig gehört!, also wie sieht's bei dir aus?"

Man wäre erstaunt wie sehr ihre Gesichtsfarbe Hinata's ähneln konnte.

"Bei mir, wie soll es da schon aussehen?"

"Muss ich es verdammt nochmal aussprechen? Das werd ich nämlich nicht! ich weiß verdammt genau das du weißt um was es hier geht also rück endlich raus mit der Sprache!"

Ganz allmählich machte der Idiot Sie wahnsinnig.

"Oh man ich sag dir das gleiche wie ich Hinata gesagt hab. Ersten mag ich dich sehr gerne und zweiten weiß ich nicht ob es mir überhaupt gestattet ist so etwas zu haben. Alles mit dem ich in Kontakt komme wird nur leiden, so lass ich es einfach."

Tayuya schnaubte.

"Wärs du jemand anders hätte ich dich verdammt nochmal getötet. Das ist totaler Schwachsinn. Nicht nur kann man bei deinem scheiß Aufbauen, sondern bist du auch gestattet so etwas zu haben."

Das Mädchen lachte laut auf als Sie ihren Griff um ihn verstärkte.

"Ich fasse es nicht das ich so etwas sagen muss und denk nicht daran mich abzulehnen. Ein fucking nein gibt es nicht für mich."

Der Jinchuuriki erwiderte darauf nichts und Tayuya gab ihm abermals einen leichten Schlag in den Bauch.

"Neh Naruto, wenn du ehrlich zu dir selbst bist wünschst du dir so eine Person huh? Du sagtest es ja selbst, du warst die ganze zeit alleine und da wird wohl das verlangen nach jemand da sein der immer an der Seite da ist oder? Denk ich jedenfalls.."

Ehrlich gesagt ging es dir genau so. Eine Person welche einen nicht Verarschte oder benutzte war in der Welt Tayuya's etwas schönes.

Tief seufzte das Mädchen auf der ausbleibenden Antwort und erhob sich. Abermals erntete der Junge einen Schlag, dieses mal auf seinen Kopf.

"Wusstest du das du auch ein totaler Emo Fucker sein kannst?"

Das Teufelchen zuckte mit den Schultern.

"Was soll's, du weist nun was Sache ist und kannst es dir durch deinen verdamnten Kopf gehen lassen! Wenn du von deiner scheiß Reise zurückkommst wird aber nicht mehr rumgedrückt, da hab ich anderes...vor..."

Naruto hatte zur Seite geschickt und bei dem Mädchen dieses seltsame glitzern in den Augen gesehen. Zu seiner Verwirrung lief es ihm eiskalt den Rücken herunter und überraschenderweise kam ihm die Idee ob sich die Reise nicht auf 8 Reise verlängern ließ?

Er schüttelte den Kopf und legte sein falsches lächeln auf.

"hehe schauen wir mal huh?"

Schnaubend schnappte Sie sich die Hand des Idioten und zog ihn mit sich Richtung Apartment.

xXxxxxxx

Was sollte man sagen?

Der Abend verlief zur Naruto's Erleichterung sehr ruhig. Irgendwie wusste er nicht wirklich mit dem Geständnis Tayuya's umzugehen. Dieser rothaarige Teufel mochte ihn, sogar auf die fortgeschrittene Art und Weise!

Was in 4 Tagen alles möglich war....

Jiraiya wollte um 7 Uhr schon starten und zur Zeit war sich Naruto am wegschleichen. Einerseits würde ihm der Kopf abgerissen wenn er Sie weckte und einerseits weil er sich nicht verabschiedete.

Der Junge zuckte mit den Schultern.

Er steckte bei beiden Varianten in der Scheiße also spielte es keine Rolle.

Leider wusste der Jinchuuriki nicht das im dem Moment als die Tür ins Schloss fiel Tayuya's Augen aufschossen.

Wenige Minuten später befand man sich beim Tor und Jiraiya wartete schon ungeduldig. Neben Jiraiya war Tsunade, Shizune und...Hinata? anwesend. Die restlichen "Freunde" wussten von dem alle nichts und so sollte es auch sein. Er brauchte nicht wirklich einen herzzerreißenden Abschied was ihm das gehen noch schwerer gestaltete.

"Wurde auch verdammt nochmal Zeit Gaki! Wenig länger und ich wäre alleine losgegangen!"

Der weißhaarige Mann kratzte sich am Hinterkopf.

"Jedenfalls verabschiede dich, wir gehen dann."

Bevor er überhaupt etwas erwidern konnte trat der Feuerschatten hervor und funkelte ihn böse an.

"Naruto...Ich habe Jiraiya darüber informiert und wenn du zurückkommst wirst du deine Bestrafung dafür erhalten. So verantwortungslos zu sein...Dir gehört der Kopf abgeschlagen."

"hehe..."

Naruto kratzte sich am Kopf.

"Aber hey, es ist nichts passiert und das ist die Hauptsache oder?"

"Noch nicht..."

Tief seufzte der Hokage.

"Aber das regeln wir nach den 3 Jahren und nun komm an meine Brust du verdammter Idiot."

Kannte jemand das Gefühl zerquetscht zu werden? Nein? Naruto eigentlich auch nicht aber da er nun in der Umarmung mit dem Sannin hing wurde es ihm schmerzlich bewusst. Er war sich sicher das die alte Frau mit Extra ihre enorme Stärke eingesetzt hat, aber beweisen konnte er nichts....

Nach einer Ewigkeit erntete er die wohlverdiente Freiheit und atmete Tief durch. Die nächste an der Reihe war Shizune, welche es aber nur auf ein lächeln und ein

Nicken beschränkte.

Zum guten Schluss war es dann noch Hinata welche ohne Zeit zu verlieren auch umarmte. Lächelnd erwiderte er diese Geste und atmete tief durch.

"N-Naruto-kun..."

Leicht strich er über ihren Rücken.

"Neh Hinata-Chan, ist doch okay. Ich werde bevor du es dich versiehst wieder da sein. In der Zwischenzeit werd stark und lass dich nicht unterkriegen okay?"

Das Mädchen vergrub ihr Gesicht tiefer in Naruto's Kleidung und nickte sachte
Nur ungern ließ die Hyuuga ihren Schwarm los.

"Mah Naruto du entwickelst dich ja Prima, eventuell wirst du genau so beliebt bei den Frauen wie ich es bin."

Leise lachte Jiraiya an den Gedanken.

"Wie dem auch sei, lass uns gehen."

Genervt nickte der Junge.

"Ja Ja Ero-Sennin."

Leider kam das Duo nicht weit als der Jinchuuriki einen Schlag gegen seinen Kopf vernahm.

"Du kleiner verdammter Fucker, wie kannst du es wagen abzuhaue ohne dich bei mir zu verabschieden!?"

Tayuya, wie Sie Leib und lebte, trat auf der Versammlung ein.

Zähneknirschend rieb sich Naruto den Kopf.

"Neh Tayuya ich wollte dich schlafen lassen. Du weißt doch das ich heute geh also dacht ich es wäre in Ordnung."

"Ein Scheiß ist es FUCKER!"

Naruto hatte abermals einen Schlag erwartet und schloss die Augen, aber unerwartet für ihn spürte er wie er Umarmt wurde. Die Augen wieder geöffnet und man siehe da, es war Tayuya.

Der rothaarige Teufel atmete genervt aus.

"Denk dran Fucker, wenn du wieder da bist geht's erst richtig los und wir haben ...Spaß Huh? Mir egal ob es dir passt."

Hätte Naruto ihr Gesicht sehen können so hätte er abermals dieses beunruhigende Glitzern in den Augen sehen können."

"Was du sagst Tayuya-Chan."

Die rothaarige schnaubte.

"Wurde verdammt nochmal Zeit das du mit dem Scheiß anfängst. Dacht schon ich muss dir komplett in den Arsch kriechen."

Sie beendete die Umarmung und schaute den Jungen mit einem breiten Grinsen an.
"Komm ja zurück oder ich such dich in ganz Kakurezato und bring dich um huh?"

Bevor er überhaupt antworten konnte hatte sie ihm leicht auf die Schulter geklopft und danach umgedreht. Der folgende Fußtritt ließ ihn vor Jiraiya taumeln.

"Um nun verpiss dich Fucker!"

Ein kleines lächeln zierte die Lippen des Jungen. Auch wenn er es nicht gedacht hätte, er würde die Rookie 9 und alles anderen vermissen. Tief atmete der Jinchuuriki durch als er mit Jiraiya das Dorf verließ, Hand zum Abschied gehoben.

Genüsslich begab sich Tayuya zu der Seite Hinata und legte ihren rechten Arm um ihre Schulter.

"Da geht er hin huh...?"

Hinata antwortete nicht sondern starrte weiter Naruto hinterher.

Interessiert hob die rothaarige ihre Augenbrauen das Schlampe nicht reagierte, da mussten wohl härtere Geschütze aufgefahren werden. Mit der linken Hand berührte Sie sachte ihre Lippen.

"Wusstest du....das er für einen Hirnlosen Idioten verdammt gut Küssen kann? Hat mich echt von den Socken gehauen."

Oh da war die erwünschte Reaktion und die Hyuuga zuckte leicht zusammen.

Mit einem triumphierenden lächeln holte Tayuya zum Finisher aus. Abermals sachte ließ Sie ihre linke Hand über ihren Körper hinab zu der Hüfte streichen. Leicht erzitterte Sie um das Mädchen extra nochmals aufmerksam zu machen.

"Wusstest du ebenfalls das die kranke Ausdauer von dem blonden Idioten auch im Schlafzimmer seine verdammt Vorteile hat? Ich bin froh das ich überhaupt noch laufen kann."

Schnell wie die rothaarige nun mal war wich Sie dem Juukenschlag aus und lief laut lachend davon.

Wenn Konoha dachte Sie hätten mit Naruto die Arschkarte gehabt so kannten Sie wohl Tayuya noch nicht.

xXXXXXXXXXX

Moo dacht ich krieg das Kap niemals fertig und bin auch wenig unzufrieden damit, neija..:o

What done is done, wat soll's.

Btw über 30 Favos cheer >.

